

Informationen zur aktuellen Situation an der PHB

Liebe Studierende,

Hochschulleitung, Studiengangsleitungen und das gesamte Verwaltungs- und Wissenschaftsteam sind regelmäßig in Kontakt und Beratungen, um in Orientierung an den Empfehlungen der Berliner Senatsverwaltung und des Robert-Koch-Instituts (RKI) zu klären, wie wir möglichst angemessen auf die neuesten Entwicklungen der COVID-19 Pandemie reagieren und im Interesse der Gesundheit unserer Studierenden und MitarbeiterInnen sinnvoll handeln können. Dabei müssen wir auch das gesamtgesellschaftliche Interesse an einer deutlichen Verlangsamung der Infektionsrate mit hoher Priorität berücksichtigen.

Die jeweils aktuellen Maßnahmen und Entscheidungen werden auf der PHB-Homepage bekanntgegeben. Bitte informieren Sie sich dort regelmäßig (www.phb.de/coronavirus)! Die aktuelle Beschlusslage mit Stand vom 18.3.2020 sieht so aus:

1. Lehre

Die Präsenzveranstaltungen sind aktuell ausgesetzt und beginnen frühestens wieder am 20.4.2020. Die technischen Optionen von Online-Angeboten werden gegenwärtig von der EDV-Abteilung geprüft. Soweit für die geplanten Veranstaltungen bis zum 20.4. ein (ggf. teilweiser) Ersatz von Präsenzveranstaltungen durch Online-Angebote möglich ist, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Veranstaltern informiert.

Alle Lehrenden sind gebeten worden, ihre Veranstaltungen des Sommersemesters – soweit möglich und didaktisch sinnvoll – auf geeignete Online- oder Blended-Formate zu orientieren. Für notwendige Präsenzveranstaltungen kann nicht mehr ausgeschlossen werden, dass notfalls auch die Schulferien oder andere Wochentage in Anspruch genommen werden.

2. Info Veranstaltungen und öffentliche Vorträge

Info-Veranstaltungen werden bis auf Weiteres abgesagt. Die Studienberatung hat ihre Sprechzeiten erweitert (siehe Homepage).

Öffentliche Vorträge, z.B. Antrittsvorlesungen finden in der fraglichen Zeit gleichfalls nicht statt.

3. Prüfungen

Alle Prüfungen werden zunächst bis zum 20.4. ausgesetzt. Mündliche Einzelprüfungen können in Vereinbarung mit den PrüferInnen in begründeten Einzelfällen stattfinden. Zu beachten sind aber stets die Hygieneempfehlungen des RKI.

Klausuren werden generell verschoben.

Die Abgabefristen der Abschlussarbeiten wurden vom Wissenschaftssenat verlängert.

4. Praktika

Können Teile des Praktikums wegen der Corona-Krise nicht stattfinden, wird das Praktikum entsprechend unserer Fehlzeitenregelung vollständig anerkannt, sofern 80% des Praktikums absolviert worden sind. Größere Fehlzeiten können ggf. als wissenschaftliches Praktikum an der PHB nachgeholt werden. Härtefälle werden individuell von Herrn Brauner als Praktikumsbeauftragten geprüft.

5. Arbeitsfähigkeit der Verwaltung und der Wissenschaft

Die Verwaltung wird teilweise auf Homeoffice umgestellt. Email-Kontakte sind weiterhin möglich. Die Studierenden werden über die getroffenen Maßnahmen über die Homepage oder Emails auf dem Laufenden gehalten.

Wir danken für die vielen Anregungen, v.a. zu Online-Formaten, die wir in letzter Zeit erhalten haben. Für Anregungen und Fragen stehen wir weiterhin gern zur Verfügung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns in diesen Zeiten bei der Fülle der Anfragen und von sich schnell verändernden Informationen jeweils einen Überblick verschaffen müssen und etwas Zeit benötigen, um nicht übereilt, sondern unter Einbeziehung von behördlichen Vorgaben und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Beteiligten reagieren zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Günter Koch

Prof. Dr. Siegfried Preiser